

27/2022 – 3. März 2022

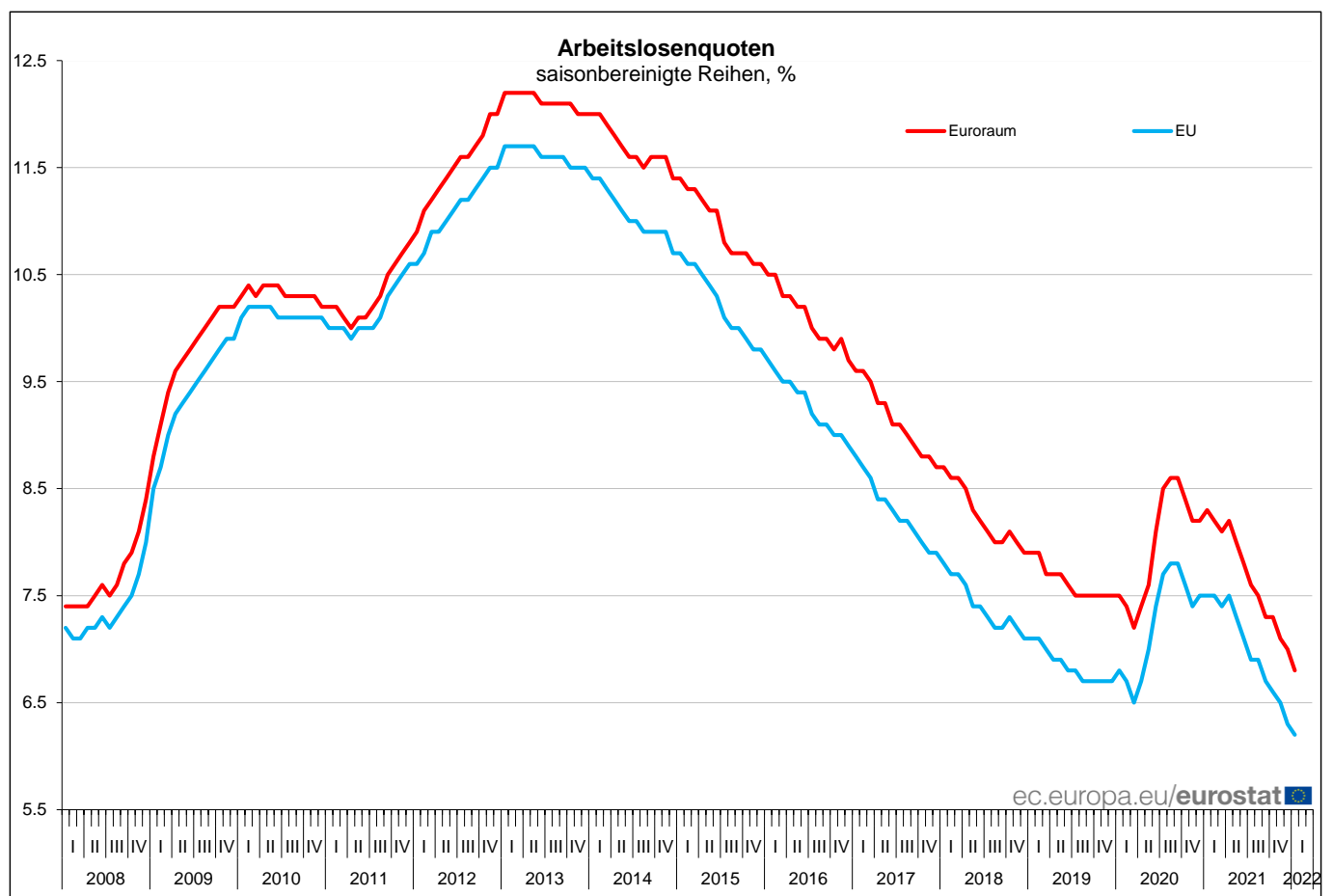
Januar 2022

Arbeitslosenquote im Euroraum bei 6,8%

In der EU bei 6,2%

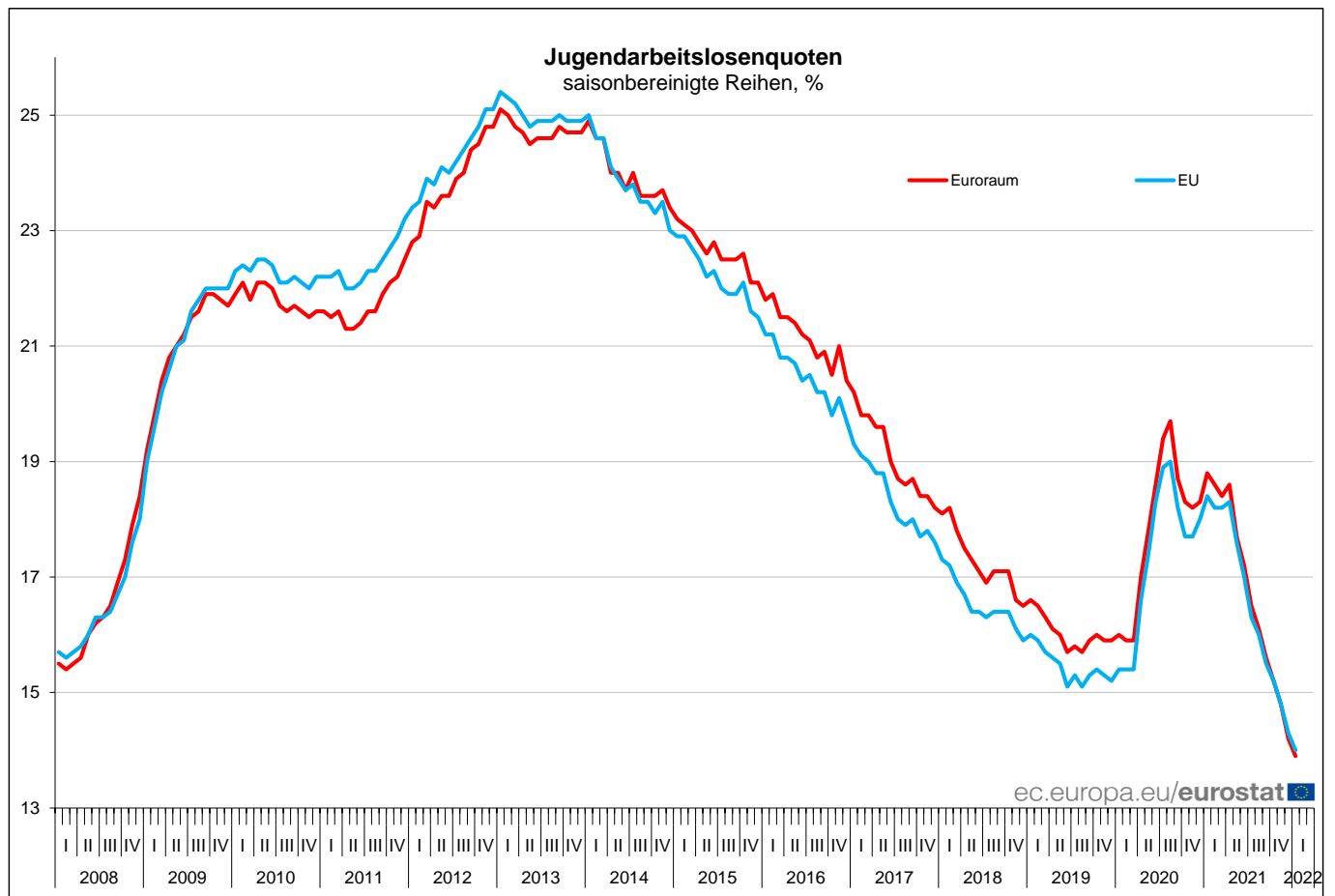
Im Januar 2022 lag die saisonbereinigte Arbeitslosenquote im **Euroraum** bei 6,8%, ein Rückgang gegenüber 7,0% im Dezember 2021 und gegenüber 8,3% im Januar 2021. Die Arbeitslosenquote in der **EU** lag im Januar 2022 bei 6,2%, ein Rückgang von 6,3% gegenüber Dezember 2021 und gegenüber 7,5% im Januar 2021. Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht.

Gemäß Schätzungen von Eurostat waren im Januar 2022 in der **EU** 13,346 Millionen Männer und Frauen arbeitslos, davon 11,225 Millionen im **Euroraum**. Gegenüber Dezember 2021 sank die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU** um 216 000 und um 214 000 im **Euroraum**. Gegenüber Januar 2021 sank die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU** um 2,522 Millionen und um 2,117 Millionen in **Euroraum**.



Jugendarbeitslosigkeit

Im Januar 2022 waren in der **EU** 2,546 Millionen Personen im Alter unter 25 Jahren arbeitslos, davon 2,038 Millionen im **Euroraum**. Die Jugendarbeitslosenquote lag im Januar 2022 in der **EU** bei 14,0% und im **Euroraum** bei 13,9%, ein Rückgang gegenüber 14,3% bzw. 14,2% im Vormonat. Im Vergleich zu Dezember 2021 sank die Jugendarbeitslosigkeit in der **EU** um 62 000 und im **Euroraum** um 52 000. Im Vergleich zu Januar 2021 sank die Jugendarbeitslosigkeit in der **EU** um 680 000 und im **Euroraum** um 589 000.



Arbeitslosigkeit nach Geschlecht

Im Januar 2022 lag die Arbeitslosenquote für Frauen in der **EU** 6,5%, ein Rückgang gegenüber 6,6% im Dezember 2021. Die Arbeitslosenquote für Männer lag im Januar 2022 bei 6,0%, ein Rückgang gegenüber 6,1% im Dezember 2021. Im **Euroraum** sank die Arbeitslosenquote für Frauen von 7,2% im Dezember 2021 auf 7,1% im Januar 2022, während die Arbeitslosenquote für Männer von 6,7% auf 6,6% sank.

Zusätzliche Arbeitsmarktindikatoren

Diese Schätzungen basieren auf der weltweit verwendeten Standarddefinition der Arbeitslosigkeit der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), die Arbeitslose als Personen definiert, die in den letzten vier Wochen aktiv nach Arbeit gesucht haben und innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit beginnen können. Die COVID-19-Krise und die Maßnahmen zu seiner Bekämpfung haben zu einem starken Anstieg der Zahl der Anträge auf Arbeitslosenunterstützung in der gesamten EU geführt. Gleichzeitig könnte ein erheblicher Teil derjenigen, die sich bei Arbeitsämtern angemeldet hatten, nicht mehr aktiv nach einem Arbeitsplatz auf der Suche sein oder wäre nicht mehr verfügbar. Dies führt zu Abweichungen bei der Zahl der registrierten Arbeitslosen und derjenigen, die gemäß der Definition der ILO als arbeitslos eingestuft werden.

Um die durch den COVID-19-Ausbruch ausgelöste beispiellose Arbeitsmarktsituation vollständig zu erfassen, werden die Daten zur Arbeitslosigkeit durch zusätzliche Indikatoren z.B. zu der Zahl der unterbeschäftigten Teilzeitkräfte, der Arbeitssuchenden, die jedoch nicht unmittelbar zur Verfügung stehen sowie der Personen, die für eine Arbeit zur Verfügung stehen in den Veröffentlichungen der Daten der Arbeitskräfteerhebung für das dritte Quartal 2021 ergänzt. Die Daten der Arbeitskräfteerhebung für das vierte Quartal 2021 werden am 13. April 2022 veröffentlicht.

Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union** (EU27) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

Methoden und Definitionen

Eurostat berechnet harmonisierte Arbeitslosenquoten für die Mitgliedstaaten, den Euroraum und die EU. Diese Arbeitslosenquoten basieren auf Definitionen, die den Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) entsprechen. Die Berechnung basiert auf der harmonisierten Arbeitskräfteerhebung (AKE) der Europäischen Union.

Basierend auf der Definition der ILO definiert Eurostat **Arbeitslose** als Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren, die

- ohne Arbeit sind,
- innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit aufnehmen können
- und während der vier vorhergehenden Wochen aktiv eine Arbeit gesucht haben.

Die **Arbeitslosenquote** ist die Zahl der Arbeitslosen als prozentualer Anteil der Erwerbspersonen.

Die Serien wurden **saisonbereinigt** unter Verwendung der saisonalen Faktoren angepasst, die für den Zeitraum bis einschließlich Dezember 2019 geschätzt wurden. Diese saisonalen Faktoren bleiben unverändert („kontrollierte gleichzeitige Anpassungsmethode“), bis die Auswirkungen des COVID-19-Ausbruchs in saisonale Anpassungsmodelle integriert werden können.

Erwerbspersonen sind definiert als die Summe von Erwerbstätigen und Arbeitslosen. Die Arbeitslosenquoten in dieser Pressemitteilung basieren auf Daten über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit von Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren.

Die **Jugendarbeitslosenquote** drückt die Zahl der arbeitslosen 15-24-Jährigen als Anteil der Erwerbspersonen der gleichen Altersklasse aus. Folglich zeigt die Jugendarbeitslosenquote nicht den Prozentsatz der arbeitslosen Personen an der Gesamtbevölkerung im Alter von 15-24 Jahren.

Wenn für einen Mitgliedstaat keine Daten für den letzten Monat verfügbar sind, werden die EU- und ER-Aggregate anhand der jüngsten für diesen Mitgliedstaat verfügbaren Daten berechnet.

Länderspezifische Anmerkungen

Deutschland, die Niederlande, Finnland, Schweden und Island: anstatt der unbeständigeren saisonbereinigten Daten wird die Trendkomponente veröffentlicht.

Dänemark, Estland und Portugal: anstatt der reinen monatlichen Indikatoren werden gleitende 3-Monatsdurchschnitte der AKE-Daten veröffentlicht.

Revisionen und Zeitplan

Die Daten in dieser Pressemitteilung unterliegen Revisionen auf Grund von: Aktualisierungen der saisonbereinigten Reihen durch das Hinzufügen neuer monatlicher Daten; der Einbeziehung der aktuellsten AKE-Daten in das Berechnungsverfahren; der Aktualisierung der Saisonbereinigungsmodelle mit vollständigen jährlichen Daten.

Gegenüber den in der Pressemitteilung [16/2022](#) vom 1. Februar 2022 veröffentlichten Arbeitslosenquoten, blieb die Arbeitslosenquote für Dezember 2021 im Euroraum unverändert und wurde in der EU von 6,4% auf 6,3% revidiert. Die Quoten wurden für folgende Mitgliedstaaten um mehr als 0,1 Prozentpunkte (Pp.) nach unten revidiert: Dänemark (um 0,6 Pp.) sowie Frankreich, Malta und Slowenien (alle um 0,2 Pp.). Die Quoten wurden für folgende Mitgliedstaaten um mehr als 0,1 Prozentpunkte nach oben revidiert: Litauen (um 1,0 Pp.), Estland, Griechenland und Rumänien (alle um 0,3 Pp.) sowie Zypern (um 0,2 Pp.).

Weitere Informationen

Eurostat-Website, [Rubrik Beschäftigung und Arbeitslosigkeit](#)

Eurostat-Datenbank, [Rubrik Beschäftigung](#), einschließlich nicht saisonbereinigter Daten und Trenddaten

Eurostat, „Statistics Explained“-Artikel zur [Arbeitslosigkeit](#) und [Jugendarbeitslosigkeit](#)

Eurostat, [Metadaten](#) über bereinigte Reihen zur Arbeitslosigkeit; [methodischer Hinweis](#) zum COVID-19-Ausbruch

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

Eurostat-Pressestelle

María Guadalupe MORENO CABANILLAS

Tel: +352-4301-33 408

eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilen:

Boyan GENEV

Tel: +352-4301-36 409

Thibaut HENRION

Tel: +352-4301-31 686

estat-monthly-unemployment@ec.europa.eu

 **Medianfragen:** eurostat-mediasupport@ec.europa.eu / Durchwahl: +352-4301-33 408

 [@EU_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)

 [@EurostatStatistics](https://www.facebook.com/EurostatStatistics)

 [@EU_Eurostat](https://www.instagram.com/EU_Eurostat)

 ec.europa.eu/eurostat/

Saisonbereinigte Arbeitslosigkeit, gesamt

	Quoten (%)					Personen (in Tausend)				
	Jan 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Jan 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22
Euroraum	8,3	7,3	7,1	7,0	6,8	13 342	11 914	11 656	11 439	11 225
EU	7,5	6,6	6,5	6,3	6,2	15 868	14 101	13 802	13 562	13 346
Belgien	6,5	6,1	5,9	5,7	5,6	330	316	305	296	290
Bulgarien	6,2	4,8	4,8	4,8	4,7	203	153	155	153	152
Tschechien	3,2	2,4	2,2	2,1	2,2	170	130	116	114	118
Dänemark	6,0	4,7	4,6	4,5	4,7	182	143	140	140	143
Deutschland	4,0	3,2	3,2	3,2	3,1	1 699	1 394	1 379	1 369	1 361
Estland	7,3	5,3	5,4	5,5	5,3	51	36	37	38	37
Irland	7,0	5,2	5,3	5,2	5,3	167	136	138	137	138
Griechenland	16,2	13,3	13,6	13,0	13,3	713	620	642	607	614
Spanien	15,8	13,9	13,4	13,0	12,7	3 631	3 222	3 102	3 027	2 952
Frankreich	7,9	7,5	7,3	7,2	7,0	2 357	2 264	2 209	2 176	2 114
Kroatien	8,1	7,3	7,1	6,9	6,5	146	131	127	124	116
Italien	10,3	9,3	9,1	9,0	8,8	2 518	2 311	2 284	2 243	2 192
Zypern	7,3	6,6	6,5	6,6	6,1	33	31	31	31	29
Lettland	7,7	7,2	7,3	7,4	7,3	72	67	68	69	68
Litauen	7,9	6,8	6,7	6,6	7,0	116	100	99	97	102
Luxemburg	6,3	5,0	4,9	5,0	4,7	20	16	16	16	15
Ungarn	4,6	4,0	3,9	3,7	3,8	220	193	187	178	185
Malta	4,2	3,3	3,2	3,2	3,1	11	9	9	9	9
Niederlande	4,7	3,9	3,7	3,8	3,6	448	382	359	369	354
Österreich	7,7	5,8	5,2	4,8	4,9	347	270	241	223	225
Polen	3,6	3,0	3,0	2,9	2,8	621	513	509	498	488
Portugal	7,0	6,4	6,3	5,8	6,0	352	330	325	303	309
Rumänien	6,0	5,5	5,5	5,7	5,7	494	455	451	472	469
Slowenien	5,4	4,7	4,6	4,4	4,2	54	48	47	45	43
Slowakei	7,1	6,4	6,4	6,4	6,4	192	177	175	177	174
Finnland	8,1	7,3	7,2	7,1	7,1	222	204	200	199	198
Schweden	9,1	8,4	8,3	8,1	8,0	500	469	461	453	446
Island	7,0	4,6	4,5	4,3	4,2	14	10	10	9	9
Norwegen	4,9*	3,6	3,5	3,3	:	138*	105	100	96	:
Schweiz	5,4	:	:	:	:	266	:	:	:	:
Vereinigte Staaten	6,4	4,6	4,2	3,9	4,0	10 213	7 348	6 818	6 368	6 607

: Daten nicht verfügbar

* Dezember 2020

Quelldatensatz: une_rt_m (Quoten) und une_rt_m (in 1 000 Personen)

Saisonbereinigte Jugendarbeitslosigkeit (unter 25 Jahren)

	Quoten (%)					Personen (in Tausend)				
	Jan 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Jan 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22
Euroraum	18,8	15,2	14,8	14,2	13,9	2 627	2 247	2 180	2 090	2 038
EU	18,4	15,2	14,8	14,3	14,0	3 226	2 783	2 710	2 608	2 546
Belgien	19,3	16,4	16,4	16,4	:	70	70	70	70	:
Bulgarien	17,9	15,7	15,5	14,7	15,1	26	19	18	17	18
Tschechien	10,9	7,2	6,5	7,3	6,8	29	19	17	19	18
Dänemark	12,4	10,7	9,9	10,0	10,3	52	46	43	44	45
Deutschland	7,9	6,0	5,9	5,8	5,7	335	262	258	254	252
Estland	18,1	16,1	18,3	18,4	17,8	9	8	9	9	9
Irland	16,0	11,7	12,5	12,7	13,0	43	40	43	45	48
Griechenland	45,5	32,9	37,0	28,7	31,4	104	76	83	58	63
Spanien	39,5	31,3	31,2	30,5	29,4	567	477	466	449	431
Frankreich	20,9	16,7	15,4	15,1	14,8	592	518	474	464	451
Kroatien	22,1	16,5	16,5	16,5	:	32	22	22	22	:
Italien	33,2	27,8	27,5	26,6	25,3	457	410	407	395	371
Zypern	18,6	16,5	16,5	16,5	:	7	6	6	6	:
Lettland	14,6	13,3	12,3	11,5	10,9	8	8	7	6	6
Litauen	15,5	10,7	10,4	10,6	11,5	15	11	11	11	13
Luxemburg	20,4	14,7	14,7	15,4	13,3	5	4	4	4	4
Ungarn	15,4	14,5	12,4	11,6	11,6	49	45	38	36	37
Malta	10,1	7,9	8,6	8,9	8,8	3	2	2	2	2
Niederlande	10,6	8,5	7,8	7,8	7,6	175	145	133	134	131
Österreich	12,3	10,3	9,8	8,2	9,0	61	52	49	40	44
Polen	13,9	10,4	11,0	11,2	10,8	146	111	118	120	115
Portugal	23,8	22,1	22,3	20,5	21,1	75	71	73	67	67
Rumänien	20,9	21,0*	:	:	:	115	111*	:	:	:
Slowenien	14,8	10,0	10,0	10,0	:	8	8	8	8	:
Slowakei	23,0	19,1	19,5	20,3	20,4	35	27	28	29	29
Finnland	19,9	16,6	16,3	15,9	15,8	62	52	51	50	49
Schweden	24,3	24,1	23,7	23,4	23,0	147	151	149	146	144
Island	13,2	8,6	8,9	9,2	9,1	4	3	3	3	3
Norwegen	11,4	9,8	9,5	9,2	:	41	37	36	35	:
Schweiz	8,6	:	:	:	:	50	:	:	:	:

: Daten nicht verfügbar

* 2021 Daten Q3

Belgien, Kroatien, Zypern, Rumänien und Slowenien: vierteljährliche Daten

Quelldatensatz: une_rt_m (Quoten) und une_rt_m (in 1 000 Personen)

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten (%), nach Geschlecht

	Männer					Frauen				
	Jan 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Jan 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22
Euroraum	8,0	6,9	6,8	6,7	6,6	8,6	7,6	7,4	7,2	7,1
EU	7,3	6,3	6,2	6,1	6,0	7,8	6,9	6,7	6,6	6,5
Belgien	6,7	6,6	6,3	6,0	5,9	6,4	5,4	5,4	5,4	5,3
Bulgarien	6,5	5,1	5,1	5,0	5,0	5,8	4,3	4,5	4,4	4,4
Tschechien	2,4	2,1	1,8	1,9	1,9	4,2	2,8	2,7	2,4	2,6
Dänemark	5,7	4,7	4,6	4,7	4,8	6,5	4,6	4,5	4,3	4,5
Deutschland	4,3	3,6	3,5	3,5	3,5	3,6	2,9	2,8	2,8	2,8
Estland	7,9	5,6	6,0	5,6	5,4	6,8	4,9	4,7	5,4	5,2
Irland	6,9	5,3	5,3	5,2	5,1	7,1	5,2	5,2	5,2	5,4
Griechenland	13,4	10,1	10,2	10,1	10,4	19,8	17,5	17,8	16,6	16,8
Spanien	14,0	12,3	11,8	11,5	11,2	17,9	15,6	15,1	14,7	14,3
Frankreich	8,3	7,6	7,5	7,4	7,3	7,6	7,4	7,2	7,0	6,8
Kroatien	8,1	7,0	6,7	6,5	6,4	8,1	7,6	7,5	7,4	6,6
Italien	9,7	8,4	8,4	8,4	8,0	11,1	10,4	10,1	9,7	9,8
Zypern	8,0	6,3	6,1	6,0	5,9	6,5	7,0	7,1	7,3	6,3
Lettland	8,3	8,0	7,9	8,0	8,0	7,1	6,3	6,8	6,8	6,6
Litauen	8,2	7,7	7,7	7,4	8,0	7,5	5,8	5,7	5,9	6,0
Luxemburg	5,7	4,6	4,5	4,5	4,3	7,0	5,4	5,4	5,4	5,1
Ungarn	4,2	3,6	3,6	3,7	3,7	5,0	4,4	4,1	3,7	3,9
Malta	4,0	3,6	3,5	3,4	3,3	4,4	2,8	2,8	2,9	2,8
Niederlande	4,5	3,6	3,5	3,6	3,4	4,9	4,3	3,9	4,0	3,9
Österreich	7,7	5,8	5,3	4,9	5,3	7,6	5,9	5,2	4,8	4,3
Polen	3,7	3,0	2,9	2,9	2,8	3,5	3,0	3,0	2,9	2,8
Portugal	6,9	6,0	6,1	5,8	6,0	7,1	6,7	6,4	5,8	5,9
Rumänien	6,4	5,9	5,9	6,1	5,6	5,4	5,0	4,8	5,1	5,8
Slowenien	4,6	4,4	4,2	3,9	3,7	6,4	4,9	5,2	5,1	4,8
Slowakei	6,3	6,4	6,4	6,5	6,2	7,9	6,4	6,3	6,4	6,6
Finnland	8,6	7,8	7,6	7,5	7,5	7,5	6,8	6,7	6,7	6,7
Schweden	9,0	8,0	7,8	7,5	7,3	9,2	8,9	8,8	8,8	8,7
Island	6,3	4,8	4,6	4,4	4,1	7,7	4,4	4,3	4,2	4,2
Norwegen	5,4	3,7	3,6	3,6	:	4,3	3,5	3,2	3,0	:
Schweiz	4,8	:	:	:	:	6,0	:	:	:	:

: Daten nicht verfügbar

Quelldatensatz: une_rt_m